

evangelisch-lutherische

# Erlöserkirche

Erlangen



Gemeindebrief



August bis  
Oktober 2022

## Kinder

2	Editorial
3	Kinder
6	Gemeindeleben
12	Gottesdienste
15	Besondere Gottesdienste

## Liebe Leserin, lieber Leser,

die Welt ist im Wandel. Das ist an sich nichts Neues. Aber wir erfahren derzeit, wie schnell solcher Wandel gehen kann und wie sehr wir eher Getriebene als Gestalter sind. Wir erfahren, wie abhängig wir sind von Energie und Rohstoffen, von wirtschaftlichen Entwicklungen und klimatischen Veränderungen. Alle suchen nach Auswegen, oder wenigstens nach Übergangslösungen. Wir sind genötigt, unseren Lebensstil auf den Prüfstand zu stellen. Wir dürfen uns nicht mehr alles leisten, wenn wir und unsere Kinder eine Zukunft haben wollen. Aber wollen und können wir das auch: verzichten?

Auf manches haben wir in unserem privaten Leben, in unserem alltäglichen Verhalten, Einfluss: auf unseren Energieverbrauch, auf unsere Ernährungsgewohnheiten, auf unsere Urlaubsgestaltung. Anderes müssen die Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft entscheiden und den Weg weisen.

Die Welt ist im Wandel, auch die Kirche. Die Gestaltung des Gemeindelebens, die personelle

und finanzielle Ausstattung der Gemeinden und die Struktur der Kirche stehen vor großen Veränderungen. Noch haben wir Gestaltungsmöglichkeiten und unser Kirchenvorstand will diese nutzen.

Wandel erleben wir auch, wenn wir uns unsere Kinder ansehen. Sie wachsen auf in einer Welt, deren Zukunft offen ist. Wir sind als Erwachsene in der Verantwortung dafür, dass diese Welt und das Leben auf ihr lebenswert bleibt.

Bei allem Wandel lassen wir uns als Christen vom Vertrauen auf die Güte Gottes leiten. Der Monatsspruch für den Oktober drückt das aus: „Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.“ (Offb.15,3)

Wir wünschen Ihnen eine angenehme und im Trubel dieser Welt doch für Leib und Seele erholsame Sommerzeit,

Ihre

*Katrin und Karl F. Grimmer*

## Kinder

„Am meisten leiden die Kinder!“ Diesen Satz habe ich in letzter Zeit oft gelesen und gehört. Am meisten leiden die Kinder unter den Folgen von Corona. Über zwei Jahre hatten sie nur eingeschränkte soziale Kontakte. Die schulische Entwicklung wurde trotz aller guten Bemühungen ausgebremst. Selbst bei körperlichen Entwicklungen spürt man die Folgen: viel weniger Kinder als sonst lernten in den letzten beiden Jahren z.B. Schwimmen

Am meisten leiden die Kinder unter dem Krieg in der Ukraine; die, die dort leben und Bomben, Vernichtung und Tod erfahren müssen; und die, die zu uns oder anderswohin geflohen sind unter ihren traumatischen Erfahrungen und der Trennung von ihren Familien und der Ungewissheit.

Am meisten leiden die Kinder in Zukunft unter den Folgen des Klimawandels. Sie werden die menschengemachten Katastrophen bewältigen müssen, die Trockenheit, die Unwetter, die Waldbrände.

Am meisten leiden die Kinder auch unter dem Hunger, der durch den Klimawandel, den Ukrainekrieg und auch durch unser

Konsumverhalten produziert wird. Am meisten leiden die Kinder ...

Und doch wissen wir: die Kinder sind unsere Zukunft. Wir haben unsere Welt als Schöpfung von Gott geschenkt bekommen und von unseren Kindern nur geliebt. Das nimmt uns Erwachsene in die Verantwortung. Im Blick auf unseren Lebensstil und unsere Lebenseinstellung.

Jesus sagt: Für Menschen, die wie Kinder sind, ist das Reich Gottes da. Wer sich das Reich Gottes nicht wie ein Kind schenken lässt, wird nie hineinkommen. (Mk 10, 14b.f). Kinder freuen sich ohne Vorbehalt und ohne Hintergedanken. Sie sind im Spiel ganz bei sich und denken – zumindest in einem gewissen Alter – nicht ans Aufrechnen. Kindlich sein in diesem Sinn ist für uns Erwachsene ein Vorbild. Und eine Verpflichtung.

Am meisten leiden die Kinder, ja. Am meisten aber freuen sich Kinder auch, und ihre Freude ist unwiderstehlich ansteckend. Es ist unsere Aufgabe als Eltern, als Erwachsene, Kindern diese Freude und Fröhlichkeit zu ermöglichen und zu erhalten.



*Pfarrer Dr. Grimmer*



Titelthema

## Kinder

### Eure Kinder sind nicht eure Kinder

Sie sind die Söhne und die Töchter der Sehnsucht  
des Lebens nach sich selber.  
Sie kommen durch euch, aber nicht von euch,  
Und obwohl sie mit euch sind, gehören sie euch doch nicht.

Ihr dürft ihnen eure Liebe geben,  
aber nicht eure Gedanken,  
Denn sie haben ihre eigenen Gedanken  
Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben,  
aber nicht ihren Seelen,  
Denn ihre Seelen wohnen im Haus von morgen,  
das ihr nicht besuchen könnt,  
nicht einmal in euren Träumen.

Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein,  
aber versucht nicht, sie euch ähnlich zu machen  
Denn das Leben läuft nicht rückwärts  
noch verweilt es im Gestern.

Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder  
als lebende Pfeile ausgeschickt werden  
Der Schütze sieht das Ziel auf dem Pfad der Unendlichkeit,  
und er spannt euch mit seiner Macht,  
damit seine Pfeile schnell und weit fliegen  
Lasst eure Bogen von er Hand des Schützen auf Freude gerich-  
tet sein;  
Denn so wie er den Pfeil liebt, der fliegt, so liebt er auch den  
Bogen, der fest ist.

*Khalil Gibran*





## Gemeindeleben

# Schülernest

### Neues aus dem Schülernest

An einem Nachmittag zum Anfang dieser C-Zeit stand ein riesengroßer Regenbogen direkt über dem Schulhaus. Die Kinder waren begeistert und fragten sich, was das bedeutet. Wir wurden alle von Gott durch diese Zeit getragen und er gab uns Hoffnung!

Nachdem wir nun endlich wieder im Schulalltag angekommen sind, ist es Zeit nachzudenken, wie die Zeit gelaufen ist und zu sehen, wie es den Kindern geht. Es sind doch einige Themen in Bezug auf die Auswirkungen dieser Maßnahmen auf die Kinder von den Medien aufgegriffen worden.

Wir haben es hier live erlebt.

Die neuen Kinder aus den ersten Klassen waren vom Sozialverhalten noch nicht schulreif, denn ihnen hat die Übung im Umgang mit anderen Kindern und auch in der Gruppe gefehlt. Das haben wir hier dann mühsam trainiert.

Teilweise haben wir viel Angst bei den Kindern gesehen vor positiven Tests und damit verbundene Quarantäne vor der Ansteckung und Erkrankung. Die Quarantäne war wirklich schlimm für

viele Kinder, sie haben darüber gesprochen, dass es fürchterlich war, eingesperrt zu sein und nicht in die Schule zu dürfen! Viele Familien wohnen sehr beengt und da gab es nicht viel Raum zum Spielen. So saßen wohl viele dann stundenlang vor den Medien.

Viele Tränen sind geflossen und auch wir, das pädagogische Personal, mussten uns überlegen, wie wir es schaffen, dass die Kinder nicht zu heftige Ängste entwickeln. Das war nicht einfach. Einige Kinder haben mit der Maske überhaupt nicht mehr geredet!

Nach Ostern war endlich Schluss mit all den Regeln wie Testungen und Masken tragen für die Kinder.

Nun sind wir wieder im Alltag. Aber alle Regeln, die normal galten, waren auf den Kopf gestellt und genauso verhalten sich jetzt auch die Kinder. Sie dachten wohl, nun ist alles aufgelöst und sie dürfen einfach alles. Das machte es kompliziert, da nun wieder andere Grenzen wichtig sind. Schwierig im Besonderen waren die Kommunikation und das soziale Miteinander.

## Schülernest und Kindergarten

Aber wir sind sehr froh, dass wir wieder alles mit den Kindern erleben dürfen und versuchen gemeinsam hier einen Friedensort zu schaffen. Das neue Team hat sich auch gut eingelebt, bei uns wird jetzt viel mehr gesungen und Musik gemacht, was den Kindern auch sehr gut tut und ihnen neue Möglichkeiten aufzeigt. Die vierten Klassen haben ihren Übertritt

geschafft und die meisten auch zu ihrer und unserer Zufriedenheit. So versuchen wir jetzt die letzten Schultage bis zu den Ferien zu genießen. Es stehen noch Feste aus, die wir endlich wieder gemeinsam mit den Familien erleben dürfen!

Einen frohen und gesegneten Sommer wünschen

Tamara Dittrich & das Schülernest Team

## Die Vorschulkinder im Teddykrankenhaus



Am 31.05.2022 und 01.06.2022 waren unsere Vorschulkinder im Teddybär-Krankenhaus der FAU Erlangen.

Dort gab es eine Menge zu erleben. Wie in einem richtigen Krankenhaus mussten auch die „kranken“ Kuscheltiere angemeldet werden. Die Kinder durften die Teddybären und anderen Tiere wiegen, messen und beschreiben, was ihnen fehlt.

Danach ging es zur Blutabnahme, zum Impfen, in die Radiologie, den OP und zum Schluss auch in die Apotheke, wo die Teddys für ihre Genesung mit Medikamenten und Informationen versorgt wurden.

Auch den Zahnarzt konnte man mit den Kuscheltieren besuchen,

eine Teemischung oder ein Badesalz herstellen und den großen „Organt Teddy“ Bruno bestaunen. Bei diesem lernten die Kinder viel über die Organe, die sich in unserem Körper befinden.

Ein besonderer Höhepunkt war auch die Besichtigung eines echten Krankenwagens. Hier durften die Kinder dem verletzten Teddybären Verbände anlegen, selbst auf der Trage liegen und ganz viele Fragen stellen, zu den Dingen, die man in einem Krankenwagen findet.

Zum Schluss wurde für uns auch noch das Blaulicht angeschaltet. Alle Vorschulkinder und Mitarbeiter waren sich einig: Das war ein toller Ausflug und soll auch nächstes Jahr wiederholt werden.

## Kindergarten und grüner Gockel

### Kleider- und Spielwarenbasar der Kindergartens

Der Kleider- und Spielwarenbasar war bei strahlendem Wetter ein voller Erfolg.



### Grüner Gockel

„Gas sparen“ ist in aller Munde. Deshalb Tipps zu diesem Thema:

- Achten Sie beim Erwerb einer Gasheizung auf einen hohen Nutzungsgrad und geringe Schadstoffemissionen.
- Sparen Sie Heizenergie durch sparsames Heizen und regelmäßige Wartung Ihrer Heizungsanlage.
- Prüfen Sie eine ergänzende Nutzung erneuerbarer Energien (Solarthermie/Photovoltaik).
- Planen Sie voraus und lassen Sie einen sogenannten individuellen Sanierungsfahrplan erstellen.
- Prüfen Sie den Austausch Ihres

Heizkessels, wenn er älter als 15 Jahre ist. Alte Heizkessel sind oft größer als nötig. Bestehen Sie beim Austausch Ihres Heizkessels auf einer individuellen Dimensionierung: Eine kleinere Heizung ist günstiger und beheizt Ihr Haus effizienter. Ein gut gedämmtes Haus benötigt weniger Heizleistung als ein schlecht gedämmtes Haus. Deshalb sollte – nach Möglichkeit – bei einer Haussanierung zuerst gedämmt werden, bevor man über die Auswahl der Heizung entscheidet.

*(Quelle: Umweltbundesamt)*

## Gemeindeleben

### Gemeindeabend

Einen gemütlichen Abend verbrachten die Teilnehmer am Gemeindefest zwischen Kirche und Gemeindehaus. Im Anschluss an den von unseren Konfirmand\*innen gestalteten Gottesdienst unter dem Thema „Nimm dir Zeit“ gab es bei Bratwürsten und Getränken Gelegenheit für Gespräche und Spiele.



» Gott **lieben**, das ist die  
allerschönste **Weisheit**.

JESUS SIRACH 1,10

Monatspruch SEPTEMBER 2022



## Rückblick

### Chor

Am 15. Mai trat unser Chor erstmals wieder in Erscheinung, indem er den Abendgottesdienst mit vielen Liedern ausgestaltete, die größtenteils mit der Gemeinde zusammen und in wechselnder Aufteilung zu Orgel- und Klavierklängen musiziert wurden. Nur

drei Wochen später bereicherte er auch den Pfingstgottesdienst musikalisch. Alle Chormitglieder freuen sich, dass ein regelmäßiges Proben momentan wieder möglich ist und hoffen, dass dies so bleiben kann.

### Jubelkonfirmation

Mit 21 Jubilar\*innen war die Feier der Silbernen und der Goldenen Konfirmation gut besucht. Das lag auch daran, dass wegen Corona mehrere Jahrgänge zusammen eingeladen worden waren. Nach

einem stimmungsvollen Gottesdienst gab es einen Empfang vor dem Gemeindehaus und danach für manche ein gemeinsames Mittagessen beim Angerwirt.



Jubelkonfirmand\*innen 2022

Gemeindeleben

## Termine

### Vokal-Ensemble Spir Amor

Das Vokalensemble SpirAmor hält am Samstag, 22. Oktober um 18:00 Uhr ein Konzert in unserer Kirche. Das Ensemble SpirAmor setzt sich ursprünglich aus fünf Schulfreunden und -freundinnen des Christian-Ernst-Gymnasiums (Erlangen) zusammen. Vorreiter

und persönliche Vorbilder des A-Capella-Gesangs gibt es viele für das Ensemble SpirAmor: Comedian Harmonists, Wise Guys, The Real Group und Pentatonix. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



### Angebote zum Gespräch (nicht in den Ferien)

#### Gespräche auf dem Friedhof:

Pfarrerin Grimmer ist in der Regel mittwochs von 14.00-15.00 Uhr auf den Bänken hinter der Kapelle ansprechbar. Bitte achten Sie auf die aktuellen Aushänge.

#### Offene Kirche – offenes Ohr:

Pfarrer Grimmer ist in der Regel dienstags von 17.00-18.00 Uhr in der Erlöserkirche ansprechbar. Bitte achten Sie auf die aktuellen Abkündigungen und Aushänge.



## Termine in der Gemeinde

### Jugendtreff

Unser Jugendtreff „Potpourri“ trifft sich endlich wieder! Je nach Pandemielage entweder virtuell oder real.

Die Treffen sind freitags um 18:30 Uhr und so ungefähr alle 14 Tage.

Die Termine für diese Gemeindebriefausgabe sind:

16.09.	30.09.	14.10.	28.10.	11.11.
--------	--------	--------	--------	--------

Für weitere Informationen schreibt uns einfach eine Mail an:

[jugendtreff.potpourri@online.de](mailto:jugendtreff.potpourri@online.de)

Wir freuen uns auf alle alten und neuen Gesichter ab dem Konfi-Alter!

### Hauskreis

Unser Hauskreis trifft sich regelmäßig sonntags um 19.15 Uhr im Gemeindehaus in der Neckarstr. 18. Bitte per Telefon anmelden: 0174 1928429 oder per Email: [alex.augsburg@gmx.net](mailto:alex.augsburg@gmx.net). Herzliche Einladung!

7. August	21. August	4. September	18. September
2. Oktober	16. Oktober	30. Oktober	

### Projekt 2016

An jedem 16. des Monats um 16 Uhr im Gemeindehaus  
für alle Interessierten von 0 bis 101

Einfach vorbeikommen, mitmachen, sich überraschen lassen:

Basteln, Spielen, Kaffee, Tee und Gebäck, Zeit zum Plaudern.

Freitag, 16. September

Sonntag, 16. Oktober

# Gottesdienste

## August

So. 7. Aug. 11:00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Prädikant Ruppert
So. 14. Aug. 11:00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfarrer Rupprecht
So. 21. Aug. 11:00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Abendgottesdienst	Pfarrer Henzler
So. 28. Aug. 11:00 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfarrerin Walter

## September

So. 4. Sept. 10:00 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfarrerin Grimmer
So. 11. Sept. 11:00 Uhr	13. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pfarrer Henzler
Di. 13. Sept.	Schulanfangsgottesdienst 1. Klassen	Pfarrerin Grimmer
So. 18. Sept. 17:00 Uhr	14. Sonntag nach Trinitatis Tank- & Dank - Abendgottesdienst	Grimmer/Team
So. 25. Sept. 11:00 Uhr	15. Sonntag nach Trinitatis Ökumenischer Gottesdienst „Sorgt Euch nicht“ zur interkulturellen Woche <b>in Hl. Kreuz</b>	Pfarrer Dr. Grimmer/Pater R. Winter



## Oktober

Pfarrerin Grimmer	16. Sonntag nach Trinitatis, Erntedank familienfreundlicher Gottesdienst	So. 2. Okt. 10:00 Uhr
Pfarrer Dr. Grimmer	17. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	So. 9. Okt. 10:00 Uhr
Prädikant Kail	18. Sonntag nach Trinitatis „Reich beschenkt“	So. 16. Okt. 10:00 Uhr
Grimmer/Team	19. Sonntag nach Trinitatis Abendgottesdienst „Heil und Heilung“	So. 23. Okt. 17:00 Uhr
Pfarrer Dr. Grimmer	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst „Umbrüche, Aufbrüche, Chancen“	So. 30. Okt. 10:00 Uhr
Pfarrerin Grimmer	drittletzter Sonntag im Kirchenjahr Gottesdienst	So. 6. Nov. 10:00 Uhr

## Sommertagesdienste in der Erlöserkirche

Im Zuge der regionalen Zusammenarbeit haben die Kirchengemeinden des Regionalen Bezirks Süd die Gottesdienste in den Ferien neu koordiniert. Darum finden die Gottesdienste in der Erlöserkirche in den Ferien heuer immer um 11:00 Uhr statt. Alle Pfarrerrinnen und Pfarrer der Region werden in der Erlöserkirche mit uns Gottesdienst feiern.

Vom 31. Juli bis 11. September finden unsere Sonntagsgottesdienste um 11:00 Uhr statt.





Gemeindeleben

## Regelmäßige Termine im Gemeindehaus

### Jugend

#### **Kirchenband „Kirche on the Grooves“**

Die Kirchenband (bisher Jugendband) spielt regelmäßig bei Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen. Proben nach Vereinbarung, Auskunft über Pfarramt.

### Erwachsene

#### **Chor**

Die Chorproben finden mittwochs um 19.10 Uhr im Gemeindehaus statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder direkt bei Frau Rückelt.

#### **Kirchenvorstand**

Sitzungstermine: Dienstag, 20. September; Montag 24. Oktober, Dienstag 22. November jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

#### **Frauenstammtisch**

Momentan gibt es keine festen Termine. Bitte beachten Sie auch unsere Website.

#### **Neustart von Man(n) trifft sich**

Herzliche Einladung an alle Männer zu einem gemütlichen Abend mit Brotzeit und Gesprächen am Freitag, 23. September, 19:00 Uhr im Gemeindehaus. Wegen der Brotzeit ist eine Anmeldung im Pfarramt (Tel. 39208, pfarramt.erloeserkirche-er@elkb.de) hilfreich.

### Senioren

#### **Seniorentreff**

Nach der Sommerpause trifft sich der Seniorenkreis um 15:00 Uhr

20. Sept. Veeh-Harfen, mit Frau Kanavin

04. Okt. Erntedank für Senior\*innen in der Kirche

25. Okt. Gelb - Blau - Rot: eine Geschichte der Farben, mit Frau Trojanski

08. Nov. Dia-Nachmittag mit Frau Koch; Achtung: um **14:30 Uhr!**

## Besondere Gottesdienste

Dank- und Tankgottesdienst  
am Sonntag, 18. September um 17:00 Uhr.

Gottesdienst zur Interkulturellen Woche  
am Sonntag, 25. September um 11:00 Uhr in unserer  
Nachbargemeinde Heilig Kreuz.

Erntedank  
familienfreundlicher Gottesdienst am Sonntag, 2. Oktober um 10:00 Uhr.



## Kirchenvorstand und Kirchgeld

### Aus dem Kirchenvorstand

Neben den Fragen der Landesstellenplanung und der damit einhergehenden Veränderungen hat sich der Kirchenvorstand auch mit den Finanzen der Kirchengemeinde befasst. Durch Corona und auch demografische Veränderungen wird die finanzielle Lage der Kirchengemeinde immer enger. So musste das ver-

gangene Jahr 2021 mit einem fünfstelligen Defizit abgeschlossen werden. Der Kirchenvorstand muss über Einsparungen und die Möglichkeit nachdenken, mehr Einnahmen zu erzielen. In diesem Zusammenhang sind wir für jede Spende für die Arbeit der Kirchengemeinde dankbar.

### Kirchgelderinnerung

Dem letzten Gemeindebrief lagen die Kirchgeldbriefe für das Jahr 2022 bei. Herzlichen Dank allen, die das Kirchgeld schon überwiesen bzw. eingezahlt haben. Dieser Teil der Kirchensteuer kommt direkt unserer Kirchengemeinde zugute. Wenn Sie die Zahlung versäumt haben, bitten wir Sie, das nachzuholen. Die Höhe dürfen Sie selbst einschätzen. Bis zu einem Jahreseinkommen von 9.984 € sind Sie von der

Zahlung befreit. Danach ist der Beitrag gestaffelt, bei einem Jahreseinkommen von 15.000 € sind z.B. 10 €, bei 30.000 € sind 25 € Kirchgeld zu entrichten.

Falls Sie das Schreiben mit dem Überweisungsformular verlegt haben, überweisen Sie bitte auf das Konto: KiGe Erlöserkirche Erlangen, IBAN DE53 5206 0410 1001 5028 08 bei der Evangelischen Bank Kassel, Verwendungszweck „Kirchgeld 2022“.

*Vielen Dank für  
Ihre Unterstützung!*



### BildungEvangelisch für junge Eltern

BildungEvangelisch plant für das Wintersemester eine digitale Reihe für junge Eltern. Speziell für die erste Zeit mit dem Baby ist die online Veranstaltung gedacht, die den Start ins Familienleben erleichtern soll. Die acht Termine sind verteilt über das Semester **immer donnerstags um 20:00 Uhr**. Start ist der 13. Oktober. Die Teilnahme ist kostenlos. Sie sind herzlich eingeladen!

Veranstalterinnen:

Elisabeth Heckmeier und Renate Abeßer, BildungEvangelisch, Tel: (09131) 20013, Mail: bildung.evangelisch-er@elkb.de

Bitte melden Sie sich für die digitalen Veranstaltungen ausschließlich mit dem Registrierungslink an. Sie finden den Link auf der Homepage [www.bildung-evangelisch.de](http://www.bildung-evangelisch.de)

Die Termine, Themen und Referent\*innen im Wintersemester:

Do, 13.10.2022: „Baby in Bewegung - Meilensteine von der Schwangerschaft bis zum 2. Geburtstag“.

Referentin: Daniela Saam

Do, 28.10.2022: Schnupper - Workshop „Versteh` dein Baby - mit der DUNSTAN Babysprache“.  
Referentin: Barbara Köslin

Do 10.11.2022: „Medien in der Familie“.

Referent: Stefan Kraus, in Kooperation mit der Stiftung Medienpädagogik Bayern

Do 17.11.2022: „Wir haben ein Kind - was ändert sich in unserer Liebe?“

Referent: Harald Kriegbaum

Do 01.12.2022: „Feinfühligkeit und Bindungsentwicklung im 1. Lebensjahr“.

Referentin: Renate Abeßer

Do 19.01.2023: „family-life-balance“  
Referentin: Carolin Deutschmann

Do 02.02.2023: „Der Schlaf von Kleinkindern“.

Referentin: Doris Berghofer

Do, 09.03.2023: „Naturheilkundliches Basiswissen für das Kleinkindalter“.

Referentin: Dr. med. Karin Greiner-Simank, Klinik für Integrative Medizin und Naturheilkunde Bamberg

## Region Süd

### Tauffest

Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Bruck feierten wir am Sonntag, 10. Juli, ein Tauffest in und um die Erlöserkirche. Pfarrerin Imke Pursche, Diakonin Petra Messingschlager und Pfarrerin Katrin Grimmer feierten mit den Tauffamilien einen eindrucksvollen Taufgottesdienst, der durch unsere Band „Kirche on the grooves“ musikalisch wunderbar ausgestaltet wurde. Anschließend

wurde bei Kaffee und Kuchen mit Spiel- und Bastelmöglichkeiten ein fröhlicher Nachmittag verbracht. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern. Gerade für Familien, die nicht die Möglichkeit haben, die Taufen von sich aus schön zu feiern, ist ein gemeinsames Tauffest eine schöne Gelegenheit, in Gemeinschaft die Zusage der Begleitung Gottes zu erfahren.



*Pfarrerin Grimmer, Pfarrerin Pursche und Diakonin Messingschlager am Taufstein*

Region Süd: Die Arbeit der Steuerungsgruppe ist abgeschlossen. In vielen Gemeinden gehen die Überlegungen aufgrund der Stellenkürzungen und veränderten Arbeitsbedingungen in Richtung der Bildung von größeren Pfarreien oder Gemeindeverbänden.

Es stellt sich aber heraus, dass dies ein komplizierter Prozess mit vielen rechtlichen Fragestellungen ist. Die Kirchenvorstände unseres Bezirks werden sich weiter damit befassen müssen. Am Ende könnte auch eine „Fusion“ von Kirchengemeinden stehen.

## Kirchliche Umfrage für Deutsche aus der ehemaligen Sowjetunion

**„Отношения и связи со стороны немцев бывшего Советского Союза к ЕЛКВ“**

„Beziehungen und Zugänge von Deutschen aus der ehemaligen Sowjetunion zur ELKB“.

Unsere Kirche möchte die Anliegen von Deutschen aus der ehemaligen Sowjetunion kennenlernen. Bayernweit sind dies 9% unserer Gemeindeglieder. Gefragt wird etwa nach der Einschätzung von sozialen Aufgaben kirchlicher Arbeit oder Erwartungen an die Seelsorge. Deshalb bitten wir Sie, an der Umfrage teilzunehmen.

Sie können einen zweisprachigen Fragebogen online ausfüllen unter: [evhn.lamapoll.de/ruslanddeutsche-elkb](http://evhn.lamapoll.de/ruslanddeutsche-elkb) oder in Papierform im Pfarramt abholen. Auch mit nebenstehendem QR-Code können Sie sich an der Umfrage beteiligen.

Gerne nehmen wir auch Ihre Anliegen und Fragen im Blick auf unsere Kirchengemeinde persönlich entgegen. Sprechen oder rufen Sie uns an: Tel. 39208



QR-Code zur Umfrage





Menschen aus unserer Mitte

## Gott begleitet durch das Leben



### *Taufe*

Sophie Krämer  
Louis Krämer  
Jakob Bach



### *Trauung*

Andreas Krämer und  
Michelle Bröning

Ernst Hertlein und  
Gisela Blaser  
(*Auswärtige Trauung*)



### *Sterbefall*

Harald Knevels  
70 Jahre

Hilde Tumpach  
92 Jahre

Jakob Vierheller  
82 Jahre

Patrick Koch  
22 Jahre



Wegen der Infektionsgefahr können derzeit keine persönlichen Besuche stattfinden. Sobald die Infektionslage es erlaubt, besuchen wir gerne Gemeindeglieder, die ihren 70., 75., 80. Geburtstag und darüber feiern. Bitte haben Sie Verständnis, wenn der Besuch nicht immer pünktlich zum Geburtstag erfolgen kann. Sollten Sie außerhalb der Geburtstage einen Besuch wünschen, rufen Sie bitte im Pfarramt wegen einer Terminvereinbarung an.

## Gottes Segen zum Geburtstag

Jürgen Brosig	76	Hans-Joachim Schubert	75
Gisela Gallinat	70	Werner Hümmer	75
Erika Ottmann	87	Emilie Rau	83
Alexander Veber	77	Heinz Maidorn	83
Hans-Georg Franz	70	Wilfried Mönnekemeyer	70
Gisela Belz	82	Inge Leugner	82
Karin Meges	78	Ilse Haffner	86
Rosemarie Ring	72	Irene Schmidt	71
Margot Fischer	81	Lore Klemm	91
Anna Maria Sechser	83	Wilhelm Ring	75
Olga Kuhn	86	Mats Seilenthal	78
Inge Brosig	78	Peter Jurgeleit	77
Erika Reiß	81	Brigitte Warter	72
Ingeborg Obernosterer	70	Heinz Weidner	83
Peter Wohlfahrt	79	Helmut Söll	88
Lubov Veber	76	Gisela Weidner	81
Robert Kipper	83	Babette Jesuszek	89
Margarete Kirchbach	92	Margitta Kammerer	76
Mina Bubenko	76	Rainer Cejak	82
Heidrun Denkler	74	Katharina Frolov	70
Gabriele Stadler	75	Ingeborg Schöllhorn	87
Erika Schmitt	79	Lidia Enders	70
Maria Becker	86	Manfred Hirschmann	81
Aurelie Lohwasser	71	Hermine Burkhard	83
Erika Baumgärtner	76	Leonhard Klug	86
Anneliese Scholz	79	Erna Maidorn	84
Margarete Babusek	95	Konrad Brendel	83
Ferdinand Schönfelder	74	Gerda Knauer	79
Irina Österreich	73	Brigitte Linder	81
Dieter Bauer	82	Gisela Dönig	78
Ingrid Hanne	77	Erika Stahl	72

## August

*Bitte teilen Sie dem Pfarramt rechtzeitig mit, falls Ihr Geburtstag nicht genannt werden soll.*

## September

## Oktober



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Papiergirlande

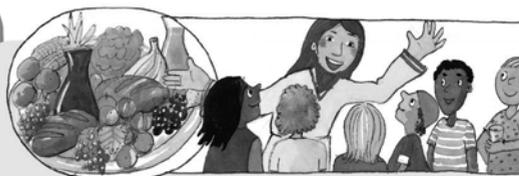
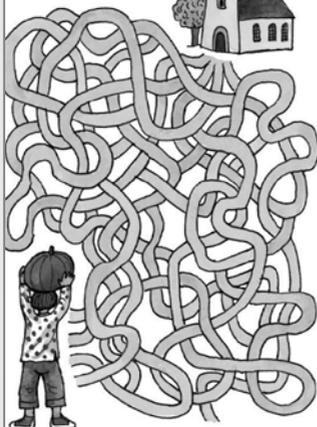


**Du brauchst: DIN-A5-Tonpapiere in verschiedenen Farben, Schere, Klebstoff**

Falte jeweils ein Papier zweimal quer wie eine Ziehharmonika. Streiche fest über die Faltkanten. Zeichne ein Kind darauf. Es kann ganz einfach gemalt sein! Arme und Beine malst du über die Kanten raus. Schneide das Bild aus dem gefalteten Papier aus – von den Kanten her. Jetzt falte das Kind auseinander – die erste Girlande ist fertig! Verfahre genauso mit den anderen Papieren.



**Leo möchte einen Kürbis zum Erntedankfest bringen. Welcher Weg führt zur Kirche?**



## Das Wunder von Kana

Kennst du die Geschichte von dem Wein-Wunder auf der Hochzeit? Der Wein ging aus während des Festes. Wie peinlich für den Gastgeber! Schade für das fröhliche Fest! Jesus will helfen: „Füllt sechs Eimer mit Wasser und kippt sie in die Weinfässer!“ Als sie den Zapfhahn eines Fasses öffnen, fließt daraus Wein! Warum ist aus Wasser Wein geworden? Jesus erklärt das so: „Gott beschenkt uns mit allen Gaben. Auch dann, wenn wir es nicht glauben. Er sorgt für alle Menschen!“ Den Kindern wird klar: Das ist ein großes Geschenk.

Lies nach im Neuen Testament:  
Johannes 2, 1-11

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auffassung: der dritte Weg oben



## Wir bedanken uns



### BESTATTUNGEN SEELENFRIEDEN

Manfred Seuß, Dorfstr. 19, Tel. 993099

### BESTATTUNGEN SÜLZEN

Michael-Vogel-Str. 1c, Tel. 28280

### BESTATTUNGEN GRABE

Dietrich Grabe, Fürther Straße 3, Tel. 69590

### GRABMALE RUSIN

Resenscheckstr. 2, Tel. 38188

### CAFE-HEZEL - MEHR ALS EIN CAFE

Am Anger 4, Tel. 13888

### GASTHOF RITTER ST. GEORG, Fam. Birnbaum

Herzogenauracher Damm 11, Tel. 76650

### STADT- UND KREISSPARKASSE Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Geschäftsstelle Am Anger 2, Tel. 8243090

### JORDAN APOTHEKEN, Jordan Hammad

Am Anger 6, Michael-Vogel-Str. 1b und Rudeltplatz 4, Tel. 2705100

### ZUM ANGERWIRT, Mohamed Abbas

Guhmannstr. 10, Tel. 39210





## KONTAKTE

### **Pfarramt Erlöserkirche**

Pfarrer Dr. Karl F. Grimmer (Pfarramtsführer)

Pfarrerin Katrin Grimmer

Tel. (09131) 39208

Sekretärin Andrea Piackova

Tel. (09131) 39208

Neckarstr. 18, 91052 Erlangen

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes: Peter Schroll, Beate Petersen

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 10:00–12:00 Uhr,

Dienstag 16:00–18:00 Uhr

E-Mail: [pfarramt.erloeserkirche-er@elkb.de](mailto:pfarramt.erloeserkirche-er@elkb.de)

Internet: [www.erloeserkirche-erlangen.de](http://www.erloeserkirche-erlangen.de)

Kirche: Neckarstr. 16, 91052 Erlangen

### Impressum

Ausgabe 60

Der Gemeindebrief  
der Erlöserkirche  
erscheint in einer  
Auflage von 1.100  
alle drei Monate

Redaktion

Gemeindebriefteam

Druck

[www.aurachdruck.de](http://www.aurachdruck.de)

Fotos

privat, Magazin  
„Gemeindebrief“ &  
adobe stock (Titel)

Redaktions-

schluss

der nächsten Ausgabe

9. September 2022

### **Kindergarten "PerLe"**

Donaustraße 8a, 91052 Erlangen

E-Mail: [kiga.perle.er@elkb.de](mailto:kiga.perle.er@elkb.de)

Fax (09131) 6874492

Info im Internet unter: [www.kiga-perle-erlangen.de](http://www.kiga-perle-erlangen.de)

Pädagogische Leitung: Isabell Böhnlein

Tel. (09131) 38177

Geschäftsführung: Philipp Schreier

Tel. (09131) 920666

### **Schülernest**

in der Pestalozzi-Schule, Pestalozzi-Str. 1, 91052 Erlangen

E-Mail: [kita.schuelernest-er@elkb.de](mailto:kita.schuelernest-er@elkb.de)

Internet: [www.schuelernest.de](http://www.schuelernest.de)

Leitung: Tamara Dittrich

Tel. (09131) 6872881

**Spenden** nehmen wir gern entgegen:

Sparkasse Erlangen, IBAN DE35 7635 0000 0009 0003 86, bitte als Verwendungszweck Erlöserkirche, Schülernest oder Kindergarten angeben.

### **Allgemeine Adressen**

Telefonseelsorge Erlangen

Tel. (0800) 1110222

Diakonisches Werk

Tel. (09131) 63010

Sozialpsychiatrischer Dienst

Tel. (09131) 29273